



INDUSTRIEBODEN

KOROMINERAL

Imprägnierung - OberflächenverkieSELUNG

ALKALISILIKAT, FLÜSSIG

ZUR VERKIESELUNG MINERALISCHER BAUSTOFFE

BESCHREIBUNG

KOROMINERAL - flüssige, transparente Imprägnierung auf Silikatbasis, zur Verbesserung von Oberflächen mineralischer Untergründe. Durch zunehmende VerkieSELUNG wird die Zementmatrix im Laufe der Zeit weiter verbessert. Dabei ist keine signifikante Verbesserung des Verschleißwiderstandes möglich.

ANWENDUNG

KOROMINERAL - für die Imprägnierung von Beton- oder Estrichflächen in Lager- und Produktionsräumen, Kühlräumen etc. KOROMINERAL eignet sich speziell für mineralische Untergründe wie Estriche, zementgebundene Industrieböden, Beton, Mauermörtel und zementgebundenem Putz. KOROMINERAL wird zur Verfestigung und Verdichtung des Porengefüges in den Schleifprozess eingebettet.

EIGENSCHAFTEN

- Verbesserung der Oberflächeneigenschaften
- Erhöhung der Dichtigkeit
- wasserabweisende Wirkung
- Verbesserung der Oberflächenhärte und Chemikalienbeständigkeit
- erhöhter Glanzeffekt
- weniger Staubanfall
- verbesserte Reinigungsfähigkeit

TECHNISCHE DATEN

Form: flüssig
Farbe: farblos
Dichte: ca. 1,12 g/cm³
ph-Wert: ca. 11



KORODUR International GmbH
Zentrale:
 Wernher-von-Braun-Str. 4
 92224 Amberg
 Postfach 1653 • 92206 Amberg
 Tel.: +49 (0) 96 21 / 47 59-0
 Fax: +49 (0) 96 21/ 3 23 41
 info@korodur.de

VERARBEITUNG

Die Imprägnierung von frisch eingebauten Beton- oder Estrichflächen mit KOROMINERAL sollte frühestens nach Abtrocknung der Oberfläche erfolgen.

Der Untergrund muss frei von Verschmutzungen und losen Teilen sein (die Nassreinigung der Oberfläche z. B. mittels Reinigungsautomaten hat unmittelbar vor der Applikation mit KOROMINERAL zu erfolgen). Irritationen bzw. farbliche Abweichungen in der Oberfläche der Böden werden durch die Applikation von KOROMINERAL nicht kaschiert!

KOROMINERAL wird gebrauchsfertig geliefert. Es wird unverdünnt in einem Arbeitsgang bis zur Sättigung aufgebracht. Die Verarbeitung erfolgt z. B. mit einem Gummischieber und nachfolgend durch Abrollen im Kreuzgang mit einer kurzflorigen Lammfellrolle. Überschüssiges Material ist sorgfältig zu entfernen (Pfüßenbildung vermeiden). Zur rückstandslosen Entfernung empfehlen wir des Weiteren nach erfolgtem Auftrag (ca. 30 Minuten) eine Nassreinigung des Bodens (klares Wasser) mittels eines Reinigungsautomaten. Hiervon abweichende Applikationen sind ggf. nach positiven Vorversuchen möglich. Um die jeweiligen, unterschiedlichen örtlichen Gegebenheiten zu erfassen, empfehlen wir das Anlegen einer Musterfläche!

www.korodur.de
Werk Bochum-Wattenscheid:
 Hohensteinstr. 19
 44866 Bochum
 Postfach 60 02 48 • 44842 Bochum
 Tel.: +49 (0) 23 27 / 94 57-0
 Fax: +49 (0) 23 27 / 32 10 84
 wattenscheid@korodur.de

VERBRAUCH

Verbrauchsmenge je nach Saugfähigkeit des Untergrundes ca. 100 - 200 g/m². Die exakten Werte lassen sich nur durch entsprechende Vorversuche ermitteln.

HERSTELLUNG

KORODUR Westphal Hartbeton GmbH & Co. KG, Werk Wattenscheid
Zert.: DIN EN ISO 9001:2008

LIEFERFORM

30 kg Gebinde

LAGERUNG

Frostfrei und trocken im verschlossenen Originalgebinde lagern. Haltbarkeitsdauer 12 Monate.

HINWEIS

KOROMINERAL reagiert alkalisch. Haut- und Augenkontakt vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen. Bei Berührung mit den Augen sofort mit viel Wasser abspülen und Arzt konsultieren. KOROMINERAL darf nicht im frischen Zustand mit Glas oder Aluminium in Verbindung kommen. Falls doch, mit reichlich Wasser abspülen. Verschüttetes KOROMINERAL kann sofort mit Sand oder saugfähigem Material aufgenommen werden.

Stand: Juni 2016

